

Verteilung von Geldern für Arbeitsmaterialien

Beitrag von „Susannea“ vom 20. März 2024 16:27

[Zitat von JStiltskin](#)

in Berlin gibt es einen Selbstbehalt

Nein, den gibt es in den Grundschulen genau eben nicht.

[Zitat von JStiltskin](#)

Erwähnen möchte ich noch, dass Schulen in Hessen Rücklagen bilden können, welche nicht ausgegebene Finanzmittel der letzten drei Jahre repräsentieren und nach der Verausgabung der aktuellen Finanzmittel zusätzlich verausgabt werden können. (Im vierten Jahr nach der Bildung der Rücklage verfällt diese).

Das ist in Berlin leider anders Ein Konto kann über den Jahreswechsel mitgenommen werden, aber das normale Budget ist am 31.12. weg, wenn nicht ausgegeben, dann verfallen.

Und wir haben gerade gestern wieder gesessen, 2 h und hatten am Ende immer noch keine Lösung.

Wir haben ca. 57.000 Euro, davon gehen 30.000 für Bücher weg, 10.000 für Hygieneartikel und Papier usw. und dann ist eigentlich kaum noch was da. Wir müssten 9 Sportbänke reparieren lassen (denn neu kosten sie über 5000 Euro), aber gleichzeitig brauchen wir eben auch ein neues Schlagzeug, Anschlusskabel für die Dienstgeräte an den Beamern und die Lehrermaterialien für die GEWI-Bücher, die die letzten drei Jahre schon geschoben wurden.

Tja und dann ist guter Rat schon teuer, denn da ist noch nicht ein Ersatztoner oder andere Material dabei.

Letztes Jahr war am Ende durch das schneller rausfeuern der Digitalpakt-Gelder dann Geld übrig, das haben wir dann auch nicht mehr ausgegeben bekommen, aber nun ist es trotzdem weg.